Städtische Oberrealschule zu Graudenz.

XXIV. Jahresbericht

über das

Schuljahr Ostern 1911/12

erstattet vom

Direktor M. Grott.

GRAUDENZ
Druck von G. Jalkowski Aktien-Gesellschaft
1912.

Inhalt.

I. Allgemeine Lehrverfassung.

A. Übersicht über die einzelnen Lehrgegenstände und die für jeden derselben bestimmte wöchentliche Stundenzahl.

Lehrgegenstände	Oberrealschule																Vorschule				
	OI	UI	OII	UIIa	UIIb	OIIIa	OIIIb	UIIIa	UIIIb	IVa	IVb	Va	Vb	VIa	VIb	Sa.	1a	1b	2	3	Sa.
Religion (ev.)	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	32	2	2	2	2	8
Religion (kath.)	2 (OI–UIIb zusammen)					2 (OIIIa–IVb zusammen)						2 (Va–VIb zusammen)				6	2 (1a–3 zusammen)				2
Religion (jüd.)	2 (OI–UIIb zusammen)					2 (OIIIa–IVb zusammen)						2 (Va–VIb zusammen)				6	2 (1a–3 zusammen)				2
Deutsch und Geschichtserzähl.	4	4	4	3	3	3	3	3	3	4	4	4 1	4 1	4 1	4 1	58	8	8	8	9	33
Französisch	4	4	4	5	5	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	82					
Englisch	4	4	4	4	4	4	4	5	5							38					
Geschichte	3	3	3	2	2	2	2	2	2	3	3					27					
Erdkunde	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	25	1	1	2	2	6[1]
Mathematik u. Rechnen	5	5	5	5	5	5	5	6	6	6	6	5	5	5	5	79	5	5	5	5	20
Naturbeschreibung				2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	24[2]					
Physik	3	3	3	2	2	2	2									21[3]					
Chemie	2	2	3	2	2											15[4]					
Schreiben						2 (OIIIa–UIIIb zusammen)				2	2	2	2	2	2	14	3	3	2		8
Freihandzeichnen	2 (OI–UI zusammen)		2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2			24					
Linearzeichnen	2	2	2	2	2	2	2									14					
Summa	33	33	33	32	32	34	34	32	32	29	29	26	26	25	25		19	19	19	18	
Singen I. Kl. Sopran und Alt	1 (OI–IVb zusammen)																				
Singen I. Kl. Tenor und Bass	1 (OI–IVb zusammen)																				
Singen I. Kl. Gem. Chor	1 (OI–IVb zusammen)											1	1	1	1						
Singen II. Kl.												1 (Va–Vb zusammen)		1 (VIa–VIb zusammen)		9	1 (1a–1b zusammen)		1 (2–3 zusammen)		2
Turnen	3 (OI–OII zusammen)			3 (UIIa–UIIb zusammen)		3 (OIIIa–OIIIb zusammen)		3 (UIIIa–UIIIb zusammen)		3	3	3	3	3	3	31[5]	2 (1a–1b zusammen)		2 (2–3 zusammen)		4
	1 (OI–IVb zusammen)																				
Latein (fakul.)	2	2	2													6					
Stenographie (fakul.)						2 (OIIIa–OIIIb zusammen)		2 (UIIIa–UIIIb zusammen)								4					
Summe der wöchentlichen Unterrichtsstunden																515	+				85
																	= 600 + 10				

1) In der Vorschul-Klasse 2 und 3 Anschauungsunterricht.
2) Im Sommer ausserdem Exkursionen und in OII 2 Stunden ev. freiwillige biologische Uebungen.
3) In OI, u. UI werden wöchentlich je 1 Std., in OII 2 mal eine im ganzen = 4 Std. praktische Übungen abgehalten.
4) In O I und U I werden wöchentlich je 2 mal 1 Std. = 4 Std. praktische Übungen abgehalten.
5) Hierzu im Sommer Turnspiele.

B. Übersicht über die Verteilung der wöchentlichen Unterrichtsstunden im Winterhalbjahr 1911/12.

No.	Name des Lehrers	Ordinariat	Oberrealschule															Vorschule				Summa	Bemerkungen
			O I	U I	O II	U II a	U II b	O III a	O III b	U III a	U III b	IV a	IV b	V a	V b	VI a	VI b	VII a	VII b	VIII	IX		
1	**Grott,** Max, Direktor		3 Physik		5 Mathem.																	8	
2	**Dr. Erdmann,** Hugo, Professor	O III b		4 Französ.		3 Deutsch			6 Französ. 3 Deutsch													16	
3	**Hennig,** Hans, Professor		2 Chemie 2 chem. Pr.	2 Chemie 2 chem Pr.	3 Chemie	2 Chemie 2 Naturb.	2 Chemie 2 Naturb.															19	Verwalt.d.chem.u.naturg. Sammlung d. Gartens.
4	**Hugen,** Georg, Professor	V a	4 Englisch								5 Englisch			5 Deutsch 6 Französ.								20	
5	**Böhme,** Franz, Professor	V b						6 Französ.		5 Englisch					4 Deutsch 6 Französ.							21	
6	**Manstein,** Hugo, Professor	IV b		4 Englisch		2 Religion		4 Engl.					2 Religion 6 Französ.	2 Religion								20	Verwalter der Lehrer- u. Schüler-Bibliothek.
7	**Dr. Remus,** Eugen, Professor	O I	4 Französ. 4 Gsch.u Ek.		2 Latein 4 Deutsch 4 Französ.				4 Gesch. u. Erdk.							2 Erdk.						22+2	Verwalt. d. Bilder u. geogr. Sammlung dazu 2 Latein.
8	**Zours,** Hans Josef, Professor	U I	2 Religion 4 Deutsch 2 Latein	4 Dtsch. 3 Gesch.								6 Französ. 3 Gesch.										22+2	dazu 2 Latein.
9	**Michlke,** Adolf, Oberlehrer							2 Religion 3 Deutsch 2 Schreiben	2 Religion			2 Religion 2 Schreib.			2 Schreib.	3 Religion 2 Schreib.	2 Schreib.					22	
10	**Richter,** Otto, Oberlehrer	U II a				5 Französ. 3 Gsch.u Ek.		4 Gesch. u. Erdk.								5 Deutsch 6 Französ.						23	
11	**Günther,** Hermann, Oberlehrer	IV a		2 Religion 2 Latein			2 Religion 3 Deutsch	2 Naturb.			3 Deutsch 2 Naturg.	4 Deutsch 2 Naturb.					3 Religion					23+2	dazu 2 Latein.
12	**Deutschendorff,** Erich, Oberlehrer	U III b					4 Englisch				6 Französ. 4 Gsch. u. E.		4 Deutsch 5 Gsch. u. E.									23	
13	**Kapfer,** Franz, Oberlehrer	U II b		5 Mathem. 1 geom. Z.	1 geom. Z. 1 biol. Ueb.		5 Mathem. 2 Physik 1 geom. Z.		2 Naturb.				2 Naturb.	2 Naturb.								23	Verwalter der biol. Sammlung.
14	**Hörting,** Alexander, Oberlehrer		5 Mathem. 2 geom. Z.	3 Physik 1 phys. Üb.					2 Physik 5 Mathem. 2 geom. Z.					5 Rechnen								24	
15	**Bremer,** Karl, Oberlehrer	O II			2 Religion 4 Englisch				4 Englisch	2 Religion 6 Französ. 3 Turnen			3 Turnen									24	
16	**Rohmer,** Johannes, Oberlehrer	O III a	1 phys. Üb.		3 Physik 2 phys. Üb.	5 Mathem. 2 Physik 1 geom. Z.		5 Mathem. 2 Physik 2 geom. Z.														23	Verwalt. d. physikalischen Sammlungen.
17	**Dr. Behrend,** Alfred, Oberlehrer	VI b				4 Englisch	5 Französ.							2 Erdk.			5 Deutsch 6 Französ. 2 Erdk.					24	
18	**Dr. Westphal,** Paul, wiss. Hilfsl.	U III a			4 Gesch. u. Erdk.					3 Deutsch 4 Gsch. u. E.		2 Erdk. 3 Turnen			3 Turnen 1 Gesch.		3 Turnen					23	
19	**Dr. Scheer,** Paul, cand. prob.			1 Erdk.			3 Gesch. u. Erdk.			6 Mathem.	6 Mathem.	6 Mathem.			2 Erdk.							24	
20	**Jonas,** Zeichenlehrer		3 Singen	2 f. Zeichn.			2 f. Zeichn.		2 f. Zeichn.	2 f. Zeichn.		2 Zeichnen		2 Zeichnen		1 Singen 1 Singen	1 Singen			2 Religion 2 Ansch.		24	Verwalter des Gesangsaales.
21	**Stanke,** Emil, Zeichenlehrer	VII b	2 f. Zeichn.		2 f. Zeichn.	2 f. Zeichn.		2 f. Zeichn.			2 Zeichnen		2 Zeichnen		2 Zeichn.				2 Religion 5 Rechn.			24	Verwalter des Zeichensaales.
22	**Filarski,** Theophil, Turnlehrer		3 Turnen 1 Vorturner		3 Turnen	3 Turnen		3 Turnen					6 Mathem.					5 Rechn. 1 Heimk.				25	Verwalter der Turnhalle.
23	**Lange,** Johann, Lehrer d. O.-R.	IX											2 Schreib.	2 Schreib.	5 Rechn.			3 Schreib.	3 Schreib.		9 Deutsch 2 Ansch.	26	
24	**Dombrowski,** Emil, Lehrer d. O.-R.	VII a													2 Religion			8 Deutsch	8 Deutsch 1 Heimatk.		5 Rechnen 2 Religion	26	
25	**Semrau,** Georg, Lehrer d. O.-R.	VIII												3 Turnen		3 Turnen	5 Rechn	2 Turnen		8 Deutsch 2 Schreib. 2 Turnen		25	1 Fechtübungen.
26	**Görke,** Hugo, Lehrer d. O.-R.	VI a						2 Stenographie		2 Naturg. 2 Stenographie	2 Religion			1 Singen 1 Singen	1 Sg. 2 Ntg.	2 Naturg. 5 Rechn.	2 Naturg.	2 × ½ Singen 2 Religion		5 Rechnen 2 × ½ Sing.		27	Verwalter des Naturgeschichtszimmers.
27	**Dr. Moske,** Emil, kath. Religionslehrer		2 kath. Religion					2 kath. Religion						2 kath. Religion				2 kath. Religion				8	
28	**Dr. Löwy,** Jakob, jüd. Religionsl.		1 jüd. Religion					2 jüd. Religion						2 jüd. Religion				1 jüd. Religion				6	

C. Aufgaben für die schriftlichen Prüfungen der Abiturienten.

1) Michaelis 1911.

a) Deutscher Aufsatz.

Was bietet mir Goethes „Faust“ (1. Teil) fürs Leben?

b) Französische freie Arbeit.

Das weisse Schiff.

c) Englisch.

Ein Exercitium.

d) Mathematik.

1) Einer Kugel ist ein Körper einbeschrieben, der aus einer quadratischen Säule und zwei auf ihren Grundflächen stehenden Pyramiden besteht. Wie gross ist die Höhe und die Grundfläche der Säule, wenn der Inhalt des ganzen Körpers einen extremen Wert annimmt?

2) Gegeben ist die Gerade $2x+y-8=0$ und 2 Punkte A (6/1) und B (3/2), von denen B auf der gegebenen Geraden liegt. Wie lautet die Gleichung des durch A gehenden Kreises, welcher die Gerade in B berührt?

3) Die Gleichung $x^3-nx^2+9x+1=0$ hat zwei Wurzeln, deren Produkt 2 ist.

Man berechne n und die Wurzeln!

Man bestimme den Grenzwert der Function $y = \frac{x e^x}{2x + \sin 2x - 4 e_x \sin^2 x}$ für $x=0$!

e) Chemie.

Das Chlorkalzium und seine wichtigsten Verbindungen.

2) Ostern 1912.

a) Deutscher Aufsatz.

Was verdankt Preussen Friedrich dem Grossen.

b) Französische freie Arbeit.

Paris in den ersten Wochen des Krieges 1870/71.

c) Englisch.

Ein Exercitium.

d) Mathematik.

1) Die Funktion $f(x)=x^3+px^2+qx+r$ hat bei $x=4$ eine Nullstelle und an den Stellen $x=-3$ und $x=2$ extreme Werte. Man berechne p, q, r und die beiden andern Nullstellen.

2) Gegeben ist die Kurve $ay^2=x^2(25a^2-x^2)$. An die Kurve ist in einem Punkte, dessen Abscisse $x=4a$ und dessen Ordinate negativ ist, die Tangente gelegt. Wie lautet die Gleichung dieser Tangente, unter welchem Winkel schneidet sie die X-Achse und wie lang ist das vom Nullpunkt auf sie gefällte Lot?

3) Die Funktion $f(x)=\operatorname{arc\,tg}\frac{1-x}{1+x}$ ist in eine Potenzreihe zu entwickeln. Wann convergiert die Reihe?

4) Wie hoch steht in Graudenz am 5. Februar 1912 um 10 Uhr vormittags M. E. Z. die Sonne?

e) Physik.

Eine horizontale Kreisscheibe rotiert um ihren Mittelpunkt. Auf dem Rande befindet sich ein Körper, der bei einer Umdrehungsgeschwindigkeit von 520 Umdrehungen in der Minute abgeschleudert wird. Wie weit vom Mittelpunkte in horizontaler Richtung trifft er auf eine 50 cm unter der Scheibe befindliche horizontale Ebene? Seine Entfernung vom Mittelpunkt der Scheibe war vor dem Abschleudern 25 cm.

Turnen.

Die Anstalt besuchten:

1. in der **Oberrealschule** im S. 550, im W. 513 Schüler.

Von diesen waren befreit:

	Vom Turnunterricht überhaupt:	Von einzelnen Übungsarten:
Auf Grund ärztlichen Zeugnisses	im S. 19, im W. 16	im S. 0, im W. 1
Aus andern Gründen	im S. 4, im W. 5	im S. 4, im W. 15
Zusammen	im S. 23, im W. 21	im S. 4, im W. 16
Also von der Gesamtzahl der Schüler	im S. 4,17%, im W. 4,09%	im S. 0,73%, im W. 3,12%

Es bestanden bei 16 getrennt zu unterrichtenden Klassen 11 Turnabteilungen; zur kleinsten von diesen gehörten 32, zur grössten 70 Schüler.

2. In der **Vorschule** im S. 153, im W. 156 Schüler.

Von diesen turnten in wöchentlich 4 Stunden die beiden ersten Vorschulklassen in zwei Abteilungen von im S. 75 und 49, im W. 78 und 49 Schülern; 2 Schüler waren befreit.

Von einer besonderen Vorturnerstunde abgesehen, waren in der Oberrealschule (mit Ausschluss der Vorschule) für den Turnunterricht wöchentlich insgesamt angesetzt: 31 Stunden. Über die Erteilung desselben s. S. 4—5.

Turnspiele wurden nur im Sommer an den Sonnabenden Nachmittags während 2 Stunden auf dem kleinen Exerzierplatz am Schwan unter Leitung des Herrn Filarski und unter reger Beteiligung der Herren Dr. Westphal, Brückner und Dr. Dold betrieben. Sie begannen am 22. April und endeten am 23. September. Es beteiligten sich durchschnittlich 268 Schüler (geringste Zahl 170, größte Zahl 570 Schüler.)

An den **Ruderübungen** nahmen 18 Schüler der Prima und Secunda in 3 Abteilungen mit je 2 Stunden teil; sie waren vom Turnen befreit.

Die Übungen wurden von den Herren Oberlehrer Rohmer und Oberrealschullehrer Semrau geleitet.

Gerudert sind 125 Fahrten mit 821 km. Jeder Schüler hat im Halbjahr an wenigstens 34 Fahrten teilgenommen. — Außer vielen Ausflügen in die Umgebung von Graudenz wurde in den Tagen vom 2. bis 5. Juli in einem Vierer eine Ferientour nach den Oberländischen Seen bis Dt. Eylau unter Führung des Herrn Semrau gemacht. 1. Tag bis Marienburg, 2. Tag bis Elbing, dortselbst Dampferfahrt nach Kahlberg, 3. Tag Oberländische Seen bis Fordon am Südende des Röthloff-Sees, 4. Tag Geserichsee bis Dt. Eylau, Rückfahrt mit der Eisenbahn. — Länge der Fahrt 218 km. Die Unkosten waren pro Schüler einschließlich des Bahntransports des Bootes 11,50 Mark.

Unter den Schülern befinden sich 225 Freischwimmer, d. i. 32,00 pCt. sämtlicher Schüler; von diesen haben 35 das Schwimmen im letzten Jahre gelernt. Leider sind die Gelegenheiten zum Baden und Schwimmen im Freien trotz der günstigen Lage der Stadt an dem großen Weichselstrom recht ungünstige. Die Weichselbadeanstalt liegt auf dem jenseitigen Ufer der Weichsel, die Militärschwimmanstalt soweit aufwärts des Stroms, daß bei der Benutzung jeder viel Zeit gebraucht und die Badeanstalt in der Trinke kann als vollwertig kaum gelten.

b) **Singen** in 5 Abteilungen.

Dispensiert waren in den Klassen I - IV 235 Schüler d. h. 60,88%; in V, VI und den beiden ersten Vorschulklassen keine Schüler.

c) **Latein** je 2 Stunden wöchentlich in OI mit 9, in UI mit 8, in OII mit 18 Schülern.

d) **Biologische Übungen** (seit dem Beginn des Wintersemesters) 2 Stunden in OII mit 10 Schülern.

e) **Physikalische Übungen** je 2 Stunden vierzehntägig in OI und UI mit 10, in OII mit 20 Schülern (diese in 2 Abteilungen.)

f) **Chemische Übungen** je 2 Stunden vierzehntägig für alle Schüler der Prima in 3 Abteilungen.

g) **Stenographie** OIII und UIII in drei Abteilungen. An der Anstalt wird seit 1895 fakultativer stenographischer Unterricht — System Stolze-Schrey — erteilt, und zwar in 2 Gruppen. Es nehmen nur Schüler

mit guter Handschrift teil und zwar in Gruppe I 22, in Gruppe II 25 Schüler. Es wurde eine Schreibfertigkeit von 100 Silben in der Minute erreicht.

h) An dem **Schreibunterricht** in OIII und UIII nahmen 11 Schüler teil.

i) An dem Unterricht im **geometrischen Zeichnen** nahmen teil aus OI 16, UI 21, OII 24, UIIa 36, UIIb 38, OIIIa 32, OIIIb 32 Schüler.

k) Vom **Freihandzeichnen** waren befreit aus: OI 4, UI 3, OII 4 Schüler.

An der Anstalt bestehen folgende **Schülervereine:** 1) für Fechtübungen, 2) eine Ruderriege im Anschluss an den Graudenzer Ruder-Verein (1 u. 2 unter der Leitung des Herrn Semrau), 3) für Tennisspiele. 4) für Fussballspiel, 5) für Musik, 6) für Stenographie, 7) für Mineralogie und Geologie, 8) für Geschichte in I u. OII, 9) literarisches Kränzchen in I u. OII, 10) Ein Wandervogel.

Die Anzahl der Mitglieder sind zu 1: 14; 2: 18 activ und 10 passiv; 3: 14; 4a UI—UII: 13; 4b UIII: 15; 5: 20; 6: 20; 7: 11; 8: 10; 9: 9; 10: 18.

Übersicht über die an der Anstalt eingeführten Lehrbücher.

Unterrichtsfach	Titel des Lehrbuches	Oberrealschule Klasse									Vorschule Klasse		
Religion a) evang.	80 Kirchenlieder für Ost- u. Westpreussen	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV	V	VI	VII	VIII	
	Halfmann und Köster, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht:												
	Teil I							IV	V	VI			
	„ II				UII	OIII	UIII						
	„ III	OI	UI	OII									
	Schäfer und Krebs, bibl. Lesebuch . .						UIII	IV					
„ b) kath.	Schuster und May, bibl. Geschichten . .					OIII	UIII	IV	V	VI			
	Knecht, bibl. Geschichten										VII	VIII	
	Rauschen, Lehrbuch der kath. Religion I—IV	OI	UI	OII	UII								
	Dreher, Leitfaden für den kath. Religionsunterricht. I—V					OIII	UIII	IV					
	Diözesan-Katechismus								V	VI			
	Diözesan-Gesangbuch	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV	V	VI	VII	VIII	
Deutsch	Hopf- und Paulsiek, Deutsches Lesebuch, bearbeitet von Muff. (Für jede Klasse ein Band, OII, UI, OI, Band für Prima)				UII	OIII	UIII	IV	V	VI	VII	VIII	
	Wewelmeyer, Fibel und Lesebuch . .												IX
	Regel- und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung				UII	OIII	UIII	IV	V	VI	VII	VIII	
Französisch	Plötz, Elementarbuch, Ausgabe C . . .							IV	V	VI			
	Plötz-Kares, Sprachlehre	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV					
	„ „ Übungsbuch. Ausgabe C . .				UII	OIII	UIII	IV					
	Plötz, Übungen zur französischen Syntax	OI	UI	OII									
	Gropp und Hausknecht, französ. Gedichte	OI	UI	OII	UII								
	Wershofen, Frankreich	OI	UI										
Englisch	Dubislav & Böck, Elementbch. d. engl. Spr.						UIII						
	„ „ Schulgram. „ „ „						UIII						
	„ „ Lese-u. Übungsb. „ „ „		UI										
	Dubislav u. Böck, Lehrbuch der engl. Sprache	OI	UI	OII	UII	OIII							
	Gropp und Hausknecht, engl. Gedichte .	OI	UI	OII	UII								
	Hausknecht, The English Reader .	OI	UI	OII									
	Wershoven, England	OI	UI										
Geschichte	Brettschneider, Hilfsbuch für den Unterricht in der Geschichte. (Für jede Klasse ein Band)	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV					
	Kanon zu lernender Geschichtszahlen . .	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV					
Erdkunde	Fischer-Geistbeck, Erdkunde für höhere Schulen*)	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV	V				
	Dierke und Gaebler, Atlas	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII						
	Lange-Dierke, Atlas							IV	V	VI			
Rechnen	Vogel, Rechenfibel												IX
	„ Rechenbuch. Teil I											VIII	
	„ „ „ II										VII		
	Müller-Pietzker, Rechenbuch. (Für jede Klasse ein Band)							IV	V	VI			
Mathematik	Müller, Mathematik. B. I					OIII	UIII	IV					
	„ „ B. II	OI	UI	OII									
	Müller-Kutnewski, Aufgaben. B. I . . .				UII	OIII	UIII						
	„ „ B. II . . .	OI	UI	OII									
	Schülke, Vierstellige Logarithmen . . .	OI	UI	OII	UII	OIII							
Naturbeschreibung	Schmeil-Norrenberg, Tierkunde				UII	OIII	UIII	IV	V	VI			
	„ „ Pflanzenkunde. (Für jede Klasse ein Band)				UII	OIII	UIII	IV	V	VI			
Physik	Börner, Leitfaden der Experimental-Physik				UII	OIII							
	„ Lehrbuch der Physik	OI	UI	OII									
Chemie	Henniger, Lehrbuch der Chemie . . .	OI	UI	OII									
	Günther und Noack, Liederschatz . . .	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV					
Singen	Hoffmeister u. Linnarz, Liederstrauß. Teil I										VII	VIII	
	„ „ „ II								V	VI			
Latein	Ostermann, Lateinisches Übungsbuch für Reformschulen, bearbeitet von Müller und Michaelis, C.	OI	UI	OII									

*) Ostern 1912 für UII.

II. Verfügungen
des Königlichen Provinzial-Schulkollegiums.

26. 4. 1911. Der Herr Minister ordnet an, daß am Schlußtage des Sommer-Semesters eine Gedächtnisfeier für die Kaiserin Augusta aus Anlaß der 100. Wiederkehr ihres Geburtstages veranstaltet wird.

8. 6. 1911. Der Unterricht in der russischen Sprache kann als facultativer Lehrgegenstand eingeführt werden. Nähere Bestimmungen und den Zeitpunkt der Einführung behält sich der Herr Minister vor.

12. 6. 1911. Der Herr Minister sendet ein Verzeichnis der literarischen Hilfsmittel zur Vorbereitung der Oberlehrer für einen Studienaufenthalt in England.

23. 6. 1911. Es wird auf die Bestimmungen über den höheren Schuldienst in den deutschen Schutzgebieten aufmerksam gemacht.

2. 8. 1911. Während der ausserordentlichen Hitze ist erforderlichenfalls der Unterricht in mehreren Stunden oder ganz auszusetzen.

6. 9. 1911. Die sogenannten Kurzstunden von 45 Minuten sind an allen Lehranstalten eingeführt. Es sind vormittags in den unteren Klassen 5, in den oberen 6 Lektionen zulässig; doch ist Sorge zu tragen, daß diese möglichst durch technischen Unterricht unterbrochen werden. Für die Pausen sind 50 Minuten zu rechnen.

24. 10. 1911. Durch die Schulandachten dürfen die Unterrichtsstunden nicht gekürzt werden; jene müssen deshalb vor dem Unterricht oder an Schluß stattfinden.

24. 10. 1911. Der Herr Minister trifft Anordrungen über die Ausführung und Bewertung der schriftlichen Klassenarbeiten und über die Einführung von Übungsarbeiten. (Am 29. 11. 1911 fügt das Königliche Provinzial-Schul-Kollegium Erläuterungen dieser Bestimmungen hinzu.)

6. 11. 1911. Es wird gebeten, daß Briefe und Schriftstücke aus den Kriegszeiten entweder geschenkweise oder unter Vorbehalt des Eigentumsrechts an die Bibliothek der Königl. Technischen Hochschule in Danzig abgegeben werden.

12. 11. 1911. Die Ferien für das Schuljahr 1912/13 werden wie folgt festgesetzt:

		Schluss des Unterrichts	Beginn des Unterrichts
Ostern	1912	Sonnabend, den 30. März	Dienstag, den 16. April
Pfingsten	„	Donnerstag, den 23. Mai	Donnerstag, den 30. Mai
Sommer	„	Mittwoch, den 3. Juli	Mittwoch, den 7. August
Herbst	„	„ den 2. Oktober	Dienstag, den 15. Oktober
Weihnachten	„	Sonnabend, den 21. Dezember	Freitag, den 3. Januar 1913
Ostern 1913	„	Mittwoch, den 19. März	

11. 11. 1911. Der Herr Minister hat bestimmt, daß in Zukunft die Erstattung eines Verwaltungsberichtes fortfällt. Nur im Zeitraum von 4 Jahren ist der Prozentsatz der Versetzungen wie früher am 15. Juni, zum ersten Mal 1913, einzureichen.

23. 11. 1911. Des 200jährigen Geburtstages König Friedrichs des Großen ist bei der nächsten Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers in würdiger Weise zu gedenken.

23. 11. 1911. Wenn der Stundenplan für das Winterhalbjahr unverändert gegen den des Sommerhalbjahres ist. kann von einer Einreichung desselben Abstand genommen werden. Dann ist Fehlanzeige zu erstatten.

23. 11. 1911. Im Kgl. Kunstgewerbemuseum soll Ende März eine Ausstellung von Schülerarbeiten aus dem Zeichenunterricht veranstaltet werden. Es wird die Einsendung geeigneten Materials nahe gelegt.

27. 11. 1911. Dem Direktor Grott wird die widerrufliche Genehmigung zur Übernahme des Amtes als Stadtverordneter für die Zeit vom 1. Januar 1912 bis 31. Dezember 1917 erteilt.

28. 11. 1911. Im Turnunterricht sind unter Zuziehung eines Arztes Versuche zur Wiederbelebung scheinbar Ertrunkener oder Erstickter zu veranstalten.

1. 12. 1911. Beim Turnen in der Halle müssen die Schüler mit Turnschuhen bekleidet sein. Die Höchstgrenze der Turnabteilungen ist 50 Schüler; in keinem Falle sind mehr als 60 zuzulassen.

20. 12. 1911. Es wird mit Bezug auf die nächste Reichstagswahl darauf hingewiesen, daß es patriotische Pflicht aller staatstreuen Bürger ist, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

3. 1. 1912. Die Einführung von Plötz-Kares, Übungsbuch, gekürzte Ausgabe C, von Ostern 1912 ab wird genehmigt.

23. 2. 1912. Die Schüler der UII bis OI sind ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß für die Einstellung als Einjährig-Freiwillige in die Truppenteile der Besitz der für ein ganzes Jahr erforderlichen Mittel Voraussetzung ist, und daß diejenigen, welche dieser Bedingnng beim Dienstantritt nicht entsprechen, auf die Zubilligung der Vergünstigung, als s. g. Königs-Freiwillige zu dienen, keinesfalls zu rechnen haben. Die Einjährig-Freiwilligen, deren Mittellosigkeit sich nach Einstellung in die Truppenteile herausstellt, haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn ihre Überführung in die Reihe der mehrjährig Dienenden aus erwähntem Grunde erfolgen muß.

27. 2. 1912. Die Einführung von Dubislaw und Böck, Elementarbuch B, Schulgrammatik, Lese- und Übungsbuch, wird genehmigt

2. 3. 1912. Nach Mitteilung des Bischofs von Culm kommt das Fest Mariä Verkündigung am 25. März in Fortfall; die übrigen Feiertage bleiben bis auf weiteres bestehen.

B. Verfügungen des Magistrats.

16. 6. 1911. Die Mittel für die Fortsetzung der chemischen und physikalischen Schülerübungen und für die Einführung von biologischen Übungen werden gewährt.

5. 12. 1911. Bisweilen lehnen Beamte das Amt eines Vormundes ab, indem sie von der Versagung der Genehmigung zu diesem Amt durch ihre vorgesetzte Behörde Kenntnis geben. Da es oft schwer fällt, geeignete Vormünder zu gewinnen, wird gebeten, die Genehmigung zur Übernahme von Vormundschaften nur in solchen Fällen zu versagen, in denen zwingende Gründe vorliegen.

23. 2. 1912. Die Lieferung der Lehr- und Lernmittel für das nächste Schuljahr erfolgt durch C. G. Röthe's Buchhandlung.

III. Chronik.

Das verflossene Schuljahr begann am Donnerstag, den 20. April 1911, und wird am Sonnabend, den 30. März 1912 schließen. In der Schlußandacht des Schuljahres 1910/11 schieden aus dem Lehrerkollegium die Kandidaten des höheren Schulamts Booß, um die Stelle eines wissenschaftlichen Hilfslehrers in Tiegenhof zu übernehmen, und Seydel, um als Kandidat an das Kgl. Gymnasium zu Dt. Eylau überzutreten. — Ferner wurde der dritte Cötus der Quarta, der wegen der starken Frequenz dieser Klasse von den Sommerferien an notwendig geworden war, wieder aufgelöst. — In der gemeinsamen Andacht am ersten Schultage wurden dann die Herren Dr. Behrend[1]), Dr. Dold und Gemeindeschullehrer Knaak in ihr Amt eingeführt. Der erstere übernahm die bisher vakante und vom Probekandidaten Booß verwaltete Oberlehrerstelle, der zweite führte die Vertretung des bis zu den Sommerferien zur Herstellung seiner Gesundheit beurlaubten Prof. Dr. Erdmann aus und der dritte verwaltete die noch bis zum Herbst unbesetzte Stelle eines technischen Lehrers.

Am Schluß des Sommersemesters schied der seit $1^1/_4$ Jahren hier tätige Seminarkandidat Brückner aus dem Lehrerkollegium, um an die deutsche Schule in Madrid überzutreten, und zum Beginn des Wintersemesters

1) Dr. Paul Alfred Behrend, geboren am 19. Juni 1881 zu Dirschau, evangelisch, erwarb das Reifezeugnis Ostern 1912 am Realgymnasium zu St. Johann in Danzig, studierte dann die neueren Sprachen und Deutsch in Königsberg, promovierte dort zum Dr. phil. am 18. März 1907 auf Grund der Arbeit „Nicholas Rowe als Dramatiker" und machte das Staatsexamen am 16. Juni 1908 in Königsberg. Nachdem er dann am Realgymnasium zu St. Johann in Danzig das Seminarjahr und am Königl. Gymnasium zu Dt. Krone das Probejahr abgelegt hatte, wurde er hier zum Oberlehrer gewählt.

wurden der Probekandidat Dr. Scheer und der Gesang- und Zeichenlehrer Jonas[2]) in ihr Amt eingeführt. Leider hat der letztere nur kurze Zeit in der hiesigen Schule tätig sein können. Durch ein tragisches Geschick wurde der noch nicht 32jährige Lehrer am 25. Februar d. Js. der Anstalt entrissen. Am Mittwoch, den 17. Januar erkrankte er an Influenza und schon am folgenden Montag traf uns die Nachricht von seinem Tode. Mit Eifer und schönem Erfolge hatte er sich hier seinem Amte gewidmet; er hatte es während seiner kurzen Tätigkrit verstanden, die Schüler mit Liebe zur Kunst zu erfüllen. Am Geburtstage des Kaisers wollte er mit unserm grossen Sängerchor und dem Musikverein der Anstalt eine Probe seines Könnens ablegen. Es war aber in Gottes Rat anders über ihn beschlossen, denn schon am 25. Januar gaben ihm das Lehrerkollegium, der Sängerchor und die übrigen Schüler das Geleit zu seiner letzten Ruhestätte auf dem Friedhofe im Stadtwalde. — Sein Andenken aber wird bei uns bleiben. — Deutet schon dieser häufige Wechsel im Lehrerkollegium darauf hin, daß dem Unterricht nicht immer die nötige Ruhe und Stetigkeit gewahrt wurde, so werden die weiteren Mitteilungen über notwendige Beurlaubungen dies noch in erhöhtem Maße bestätigen. — Wie schon gesagt, fehlte bis zu den Sommerferien Prof. Dr. Erdmann, ferner war bis zum Schluss der Sommerferien der Oberlehrer Bremer zu einer Studienreise nach England beurlaubt. — Außerdem mußten wegen militärischen Übungen beurlaubt werden: vom 25. März bis 20. Mai Dr. Westphal, von den Sommerferien bis zum 31. August Oberlehrer Deutschendorff und vom 1. September bis 12. Oktober Gesanglehrer Görke. Dann fehlte vom 11. bis 17. November der Direktor zur Teilnahme an den Sitzungen der Provinzial-Synode als Mitglied derselben. — Und wegen Krankheit (besonders der Influenza) mußten den Unterricht versäumen Oberlehrer Günther vom 13. bis 18. November, Prof. Zours vom 16. bis 20. Januar und vom 12. bis 17. Februar, Prof. Dr. Erdmann vom 6. bis 15. und vom 21. bis 24. Februar und Prof. Dr. Remus vom 12. bis 24. Februar. Wiederholt kam es vor, daß in der Zeit von Mitte Januar bis Ende Februar an einzelnen Tagen gleichzeitig fünf Mitglieder des Lehrerkollegiums fehlten, so daß dann die ordnungsmäßige Vertretung nur mit der größten Inanspruchnahme der übrigen Lehrer ausgeführt werden konnte. — Über das Lehrerkollegium ist noch zu berichten, daß der Oberlehrer Zours durch Ministerial-Verfügung vom 19. Juli zum Professor ernannt wurde und durch Allerhöchsten Erlaß vom 13. August den Rang der Räte IV. Klasse erhielt.

Für den Unterricht muß mit Dank für die städtischen Behörden angeführt werden, daß diese nach längeren Verhandlungen die früheren Mittel für Unterrichtswerke wieder herstellten, und nun konnten auch vom 1. Oktober ab wieder die physikalischen und neu die biologischen Schulübungen als freiwilliger Unterricht eingeführt werden.

Am 13. Februar 1912 fand durch den Generalsuperintendenten von Westpreussen Herrn Reinhard, eine Revision des evangelischen Religionsunterrichts statt, nach deren Schluß der Herr Generalsuperintendent eine Andacht für die evangelischen Schüler und Lehrer und eine Konferenz mit den Religionslehrern abhielt.

Die Reifeprüfungen fanden am 23. September unter dem Direktor, dem die Funktionen des Königlichen Kommissars für diese Prüfung übertragen waren, und am 22. und 23. März unter dem Herrn Königl. Provinzial-Schulrat Suhr und dem Vertreter des Patornats, Herrn Oberbürgermeister Kühnast, statt.

Während im vorigen Jahre keine s. g. Hitzferien eingetreten waren, fielen in diesem Jahre wegen grosser Hitze an 6 Tagen die letzte oder die 2 letzten Stunden aus und zwar am 26. Juni und am 3. 4. 5. 10. und 28. August.

Die Klassenausflüge waren für den 24. Mai, den Tag vor Himmelfahrt, geplant, mußten aber wegen der eingetretenen kalten und regnerischen Witterung an jenem Tage aufgegeben und auf Montag, den 12. Juni, verschoben werden. Schon am Sonnabend mittags fuhr die Obersecunda zur Besichtigung der Marienburg und weiter nach Elbing. Die Tour war auf 2½ Tage bemessen, kostete 10,50 M. für jeden Schüler und führte die Klasse über Vogelsang, Kadinen, Tolkemit, Kahlberg, Frauenburg und Braunsberg. Hier hielt in dem Museum des Lyceum Hoseanum Geheimrat Prof. Dr. Weißbrot den Schülern einen höchst interessanten Vortrag über die Entwicklung der plastischen Kunst und übernahm auch die Führung durch das Museum. — Am Sonntag früh fuhr die Oberprima auf 2 Tage nach Danzig und Umgebung. Die Kosten betrugen hier 8 Mark pro Schüler. — Die übrigen Klassen machten eintägige Ausflüge.

An Vorträgen wurden folgende gehalten:

1) mit Lichtbildern für alle Klassen am 25. Oktober vom Unterzeichneten über „eine Nordlandsreise“, am 6. November von Dr. Scheer über „Gletscher und Eiszeit der Erde“, am 30. November von Prof. Hennig über

2) Friedrich Justus Wilhelm Jonas, geboren am 11. Juli 1880 zu Tarnowke im Kreise Flatow, evangelisch, bestand die Prüfungen zum Volksschullehrer am 29. August 1901 und am 21. April 1904. — Nach einjährigem Studium in Königsberg legte er dann am 31. Januar 1906 die Gesang- und am 26. Juni 1906 die Zeichenlehrerprüfung ab. — Seit dem 1. April 1906 war er am Kgl. Gymnasium in Lötzen tätig und wurde dann zum techn. Lehrer der hiesigen Anstalt gewählt.

„Reiseerlebnisse im Orient.“ Es wurde ein geringes Eintrittsgeld erhoben, das zur Deckung der Kosten, in der Hauptsache aber zur Auffüllung der Schülerhilfskasse diente.

2) bei Gelegenheit der in der Aula der Anstalt vom 30. Januar bis 8. Februar stattfindenden Ausstellung der deutschen Gesellschaft zur Verhütung von Geschlechtskrankheiten von den Herrn Aerzten Dr. Lautsch und Dr. Boldt. Jener sprach zu den Secundanern und führte sie durch die Ausstellung, dieser zu den Primanern. Die Schüler mußten die Erlaubnis ihrer Eltern zum Besuch der Ausstellung nachweisen.

3) Ueber Wiederbelebung scheinbar Ertrunkener und Verunglückter sprach Herr Dr. Boldt in 2 Vorträgen zu den Primanern und Secundanern. Beiden Herren sei hier nochmals herzlich Dank gesagt.

Am 26. Januar um 5 Uhr wurde eine Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers veranstaltet. Nach dem Choral „Lobe den Herren“ und einem Gebet, von Prof. Zours gehalten, wurde von den Schülern unter Mitwirkung des Musikvereins folgende Festordnung aufgeführt:

1. „Fest-Ouverture“ von Friedrich dem Grossen
2. „Des Heeres Gebet vor der Schlacht bei Leuthen“ von Kretschmer.
3. „Friedericus rex in Soldatenliedern seiner Zeit“ von Kriegskotten:
   a. Eröffnung des Feldzuges.
   b. Pirna.
   c. Kriegsmarsch.
   d. Spottlied auf Soubise.
   e. Küstrin.
   f. Dankgebet nach dem Kriege.

Hierauf folgte eine Ansprache des Direktors und das Kaiserhoch. — Sodann wurden einige Bücher über „Friedrich dem Großen“ als Prämien verteilt.

Schon am 24. Januar, dem 200. Geburtstage Friedrichs des Grossen war von der Garnison eine Gedächtnisfeier für den grossen König in dem benachbarten Mockrau veranstaltet worden, bei der die Oberrealschule durch den Direktor vertreten war. Dort wurde an der Stelle, an der einst das Haus gestanden hatte, das von Friedrich dem Großen erbaut war, um von dort aus seine westpreußischen Manöver zu leisten, nach einer Ansprache des Herrn Kommandanten, Sr. Exzellenz Generalleutnant Matthy, ein Gedenkstein enthüllt, der ein broncenes Reliefbild Friedrichs des Großen trägt.

Der Gesundheitszustand im Lehrerkollegium war wie schon anfangs mitgeteilt wurde, kein guter. Aber auch bei den Schülern war er im letzten Quartal nicht günstig. An einigen Tagen fehlten in einzelnen Klassen 20 Prozent der Schüler, besonders an der Influenza, die dieses Mal hier recht schwer auftrat. Leider haben wir außer dem Tod eines Lehrers auch den zweier Schüler zu beklagen. — Am 1. August 1911 starb in seiner Heimat Lessen der Untertertianer Georg Riemer, geboren am 26. Juni 1897, an einer Blinddarmentzündung und am 14. Februar 1912 der Sextaner Kurt Laskowski, geboren am 16. Januar 1901, nach nur zweitägigem Krankenlager an Influenza. Ihre Mitschüler werden sich immer gern dieser liebenswürdigen Kameraden erinnern.

Mit dem Schluß des Schuljahres wird uns wieder einer unserer Lehrer verlassen; der Vikar und katholische Religionslehrer Dr. Moske, der nur $1^1/_2$ Jahr an der Anstalt tätig war, wird vom 1. April ab Pfarrer in Schwarzwald Kreis Pr. Stargard werden. Ihm und auch den übrigen anfangs genannten von uns geschiedenen Herren sei an dieser Stelle nochmals der Dank für ihre der Anstalt geleistete Arbeit ausgesprochen.

IV. Statistische Mitteilungen.

1. Zahl und Durchschnittsalter der Schüler.

	Oberrealschule.																Vorschule				
	OI	UI	OII	UIIa	UIIb	OIIIa	OIIIb	UIIIa	UIIIb	IVa	IVb	Va	Vb	VIa	VIb	Sa.	Ia	Ib	2	3	Sa.
1. Am Anfang des Sommerhalbjahres 1911	20	23	39	39	40	32	32	40	36	42	41	42	36	50	38	550	42	34	50	27	153
2. Am Anfang des Winterhalbjahres 1911/12	18	20	35	28	33	33	30	39	32	42	43	39	38	46	37	513	42	37	50	28	157
3. Am 1. Februar 1912	18	20	36	29	33	31	29	38	31	43	43	41	37	45	37	511	41	39	47	29	156
4. Durchschnittsalter am 1. Februar 1912 . . . . . . (in Jahren und Monaten)	19,0	18,3	17,4	16,6	16,11	15,5	15,7	14,3	14,7	13,6	13,8	12,0	12,3	11,0	11,2	—	9,9	9,10	8,8	7,1	—

2. Religions-, Staatsangehörigkeits- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	Konfession bez. Religion								Staatsangehörigkeit						Heimat			
	Oberrealschule				Vorschule				Oberrealschule			Vorschule			Oberrealsch.		Vorschule	
	Ev.	Kath.	Diss.	Jüd.	Ev.	Kath.	Diss.	Jüd.	Preuss	nicht Preuss.	Ausl.	Preuss	nicht Preuss.	Ausl.	Einh.	Ausw.	Einh.	Ausw.
1. Am Anfang des Sommer-Semesters 1911 . .	460	59	—	31	121	24	—	8	544	4	2	148	3	2	316	234	130	23
2. Am Anfang des Winter-Semesters 1911/12 . .	434	51	—	28	124	25	—	8	507	4	2	152	3	2	287	226	128	29
3. Am 1. Februar 1912	433	50	—	28	122	26	—	8	503	6	2	150	4	2	284	227	126	30

Das Zeugnis der Reife erhielten:

No.	Vor- und Zuname	Alter in Jahren	Bekenntnis	Geburtsort	Stand u. Wohnort des Vaters	Dauer des Aufenthalts auf der Anstalt	in I	in OI	Gewählter Beruf
100*	Schultz, Ernst	$19\frac{1}{2}$	ev.	Klein Zünder Kreis Danziger Niederung	Domänenpächter Gordonsdorf Kr. Graudenz	$5\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	Tierarzt
** 101	Angermund, Walter	$18\frac{1}{2}$	ev.	Ober-Sartowitz Kr. Schwetz	Gendarmerie-Oberwachtmstr. Kl. Kunterstein Kr. Graudenz	9+3	2	1	Kaufmann
102	Baranowski, Oskar	19	ev.	Graudenz	Werkmeister, hier	9+1	2	1	Bankfach
103	Baumgart, Fritz	18	ev.	Graudenz	Friseur, hier	9+3	2	1	Jura
** 104	Ewert, Herbert	18	men.	Dragass Kr. Schwetz	Besitzer, dort	9	2	1	Jura
105	Franz, Erich	18	ev.	Konitz	Oberbahnassistent hier	9+3	2	1	Bankfach
** 106	Fuhrmeister, Emil	18	ev.	Graudenz	Kgl. Lokomotivführer hier	9+3	2	1	Marine-Zahlmeister
** 107	Gabriel, Friedrich	$18\frac{3}{4}$	ev.	Dt. Eylau Westpr.	Magistratssekretär a. D. hier	10 + 2	2	1	Zeichenlehrer
108	Kutscher, Richard	20	ev.	Plement Kr. Graudenz	Rentier, hier	10	3	1	Studium der Landwirtsch.
109	Meyer, Paul	$21\frac{1}{2}$	ev.	Hannover	Regierungs- u. Baurat Allenstein	$1\frac{1}{2}$	3	1	Maschinenb.
110	Schmidt, Bruno	$19\frac{1}{2}$	ev.	Graudenz	Bäckermeister, hier	10 + 2	2	1	Studium der Mathematik
** 111	Schmidt, Konrad	$18\frac{1}{2}$	ev.	Dt. Westfalen Kr. Schwetz	Besitzer, dort	8	2	1	Studium der Mathematik
112	Schulz, Ewald	19	ev.	Kanitzken Kr. Marienwerder	Besitzer. Dt. Westfalen Kr. Schwetz	9	2	1	Marine-Zahlmeister
113	Wichmann, Gustav	20	ev.	Losendorf Kr. Stuhm	Kaufmann Riesenburg Westpr.	3	2	1	Offizier
114	Wollenberg, Leo	$18\frac{1}{2}$	jüd.	Mewe Wpr.	Kaufmann, dort	3	2	1	Jura
** 115	Worm, Paul	19	ev.	Russenau Kr. Marienwerder	Rentier Marienwerder Wpr.	8	2	1	Offizier

Ferner folgende Extraneer:

Ostern 1912.	Bartel, Heinrich Lehrer	28 1/2	ev.	Dt. Eylau Westpr.	Gärtner, dort				-

* bestand im Herbst, die andern bestanden Ostern die Prüfung.

** war von der mündlichen Prüfung befreit.

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten: Ostern 1911: 45; Michaelis 1911: 18 Schüler; davon sind zu einem praktischen Beruf übergegangen; Ostern 1911: 21; Michaelis 1911: 18 Schüler.

V. Sammlung von Lehrmitteln.

Es schenkten: a) für die Lehrerbibliothek:

Der Herr Minister des Unterrichts: Kirchhof und Regel: Bericht über die neuere Literatur zur deutschen Landeskunde Bd. 1—3; Brandt, Sehen und Erkennen. — Herr Prof. Dr. Remus: Ular und Insabato: Der erlöschende Halbmond; Beiträge zur Landeskunde Westpreussens. — Herr Buchhändler Kriedte: 33. Bericht des Westpr. Botanisch Zoologischen Vereins.

b) für die naturwissenschaftlichen Sammlungen:

Herr Dr. Hans Preuss, Danzig: Mehrere seltene Pflanzen (z. B. Isoëtes lacustris, Litorella juncea, Iuncus filifornus) für das Wasserbassin im Schulgarten. — Die Schüler: Fuhrmeister, OI, Versteinerungen aus dem Samland; Wollenberg, OI, Versteinerungen aus der oligocänen Kreide der Umgegend von Mewe; Zechel, UI, Silurgeschiebe; Göring, UI, Hellebardenspitze von der Burg Soldau; Albrecht, OII, und Grams, UIIa, Tiere für die biologischen Übungen; Gronau, IVb, 1 Blindschleiche; Claaßen, IVb, 1 Mäusebussard; Sonntag, Va, 1 Menschen- und 1 Affenschädel.

Besonderer Dank gebührt dem bewährten Mooskenner, Herrn Hauptlehrer Dietzow, Grünhagen Ostpr., für eine Kollektion von ca. 40 lebenden Torfmoosen, die er für das Wasserbassin des botanischen Gartens sandte.

VI. Stiftungen und Unterstützungen.

1. Aus dem Fonds zur Gewährung von Stipendien für Schüler deutscher Herkunft sind in diesem Jahre vom Herrn Oberpräsidenten sechs Schülern Stipendien von je 100 bis 150 Mark jährlich gewährt worden.

2. Aus den Zinsen des Schelskeschen Legats erhielten am Beginn der Weihnachtsferien 39 Schüler Bücher als Prämien.

3. Vom Magistrat war 19 Schülern ganze und 18 Schülern halbe Freischule gewährt worden. Den Schülern der Vorschule darf Freischule nicht gewährt werden.

4. Die Lehrerhilfskasse besteht aus zwei vierprozentigen Schuldscheinen Danzig C. No. 6236 u. 6237 über je 500 M., vier gleichen Schuldverschreibungen Deutsche Schutzgebietsanleihe D. No. 9823, 9824, 9825, 9826 über je 100 M., zwei gleichen Schuldverschreibungen der Provinz Ostpreußen 10 Ausgabe E. No. 1716 à 200 M. und F. No. 677 à 100 M., zwei Stück deutsche Reichsanleihe zu $3^1/_2$ Prozent Lit. E. No. 266332 u. 266333 über je 200 M., 500 M. Pfandbriefe der Neuen Westpr. Landschaft Lit. D. No. 18139 zu $3^1/_2$ Prozent, 400 M. à 4 Prozent Pfandbrief der Norddeutsch. Grund-Creditbank Ser. XIX Lit. G. No. 10758 und einem Sparkassenbuch der Stadt Graudenz No. 5611 über 278,15 M., das ist zusammen M. 3278,15; sie ist also im letzten Jahre um 827,14 M. vermehrt worden.

Die Schülerhilfskasse besaß am Anfang des Schuljahres 226,13 M. in dem Sparkassenbuch No. 6216. Aus ihr erhielten im Laufe des Jahres 6 Schüler Unterstützungen von zusammen 85 M. Hinzu kommen aus Vorträgen 66,75 M., zusammen am Schluß des Schuljahres 207,88 M.

VII. Mitteilung an die Schüler und deren Eltern.

1. In dienstlichen Angelegenheiten bin ich an allen Schultagen von 9—10 Uhr in meinem Dienstzimmer zu sprechen. — Auch für die Mitglieder des Lehrerkollegiums sind Sprechstunden festgesetzt, die den Schülern mit dem neuen Stundenplan mitgeteilt werden.

2. Diejenigen ehemaligen Schüler, welche als Einjährig-Freiwillige dienen wollen, werden nochmals auf die Verfügung vom 23. Februar d. Js. hingewiesen. (s. Verfügungen.)

3. Zum Turnen in der Turnhalle müssen die Schüler vom neuen Schuljahre ab mit Turnschuhen versehen sein. Diese können in besonderen Klassenschränken in der Turnhalle aufbewahrt werden, wozu aber ein entsprechender Beutel mit dem Namen des Schülers angeschafft werden muß. (s. Verfügung vom 1. Dezember 1911.)

4. Schüler, welche abgehen sollen, müssen spätestens bis zum 5. April d. Js. schriftlich bei mir abgemeldet werden. Geschieht dies nicht, so ist für sie noch das Schulgeld für das nächste Quartal zu zahlen. (siehe Schulordnung § 19.)

5. Vom 1. April d. Js. ab wird das Schulgeld für die auswärtigen Schüler betragen:

In der Vorschule wie bisher	jährlich 108 Mark,	vierteljährlich 27,00	Mark.
„ Sexta bis Untersecunda	„ 150 „	„ 37,50	„
„ Obersecunda bis Prima	„ 160 „	„ 40,00	„

6. Das neue Schuljahr beginnt am Dienstag, den 16. April, morgens 9 Uhr. Die Prüfung und Aufnahme neuer Schüler findet statt am

a) Sonnabend, den 30. März, morgens 10 Uhr für einheimische Schüler, welche in die Vorschule oder in Sexta aufgenommen werden wollen,

b) Montag, den 15. April, morgens 9 Uhr für die Klassen von Quinta bis Untersecunda und für auswärtige Schüler, welche in die Vorschule oder in die Sexta eintreten wollen.

Graudenz, den 24. März 1912.

Grott, Direktor.

Folgende Schüler besuchten im abgelaufenen Schuljahr die Anstalt in:

Oberprima.

1. **Angermund**, Walter
2. **Baranowski**, Oskar
3. **Baumgart**, Fritz
4. **Engler**, Walter
5. **Ewert**, Herbert
6. **Franz**, Erich
7. **Fuhrmeister**, Emil
8. **Gabriel**, Fritz
9. **Klinger**, Karl
10. **Kutscher**, Richard
11. **Meyer**, Paul
12. **Röser**, Ernst
13. **Sawatzki**, Kurt (abg. 23. 9. 11.)
14. **Schmidt**, Bruno
15. **Schmidt**, Konrad
16. **Schultz**, Ernst (ab 23. 9. 11.)
17. **Schulz**, Ewald
18. **Wichmann**, Gustav
19. **Wollenberg**, Leo
20. **Worm**, Paul

Unterprima.

1. **Beyer**, Ernst
2. **Buschan**, Alfred
3. **Casper**, Karl
4. **Ehrhardt**, Kurt
5. **Foerster**, Hans (ab 30. 9. 11.)
6. **Giese**, Johannes
7. **Giese**, Erich
8. **Godau**, Paul
9. **Göring**, Karl
10. **Iffland**, Franz
11. **Kriesche**, Richard
12. **Lichtenstein**, Jakob
13. **Liskow**, Werner (zug. 11. 10. 11.)
14. **Mathy**, Helmut
15. **Miehlke**, Walter
16. **Overdyck**, Karl
17. **Paasch**, Hans
18. **Pickardt**, Paul
19. **Seroka**, Fritz (ab 30. 9. 11.)
20. **Stetefeldt**, Hans (ab 3. 8. 11.)
21. **Sylla**, Otto
22. **Trzemzalski**, Leo (ab 30. 9. 11.)
23. **Zechel**, Ernst
24. **Zemke**, Alfred

Obersecunda.

1. **Albrecht**, Fritz
2. **Bartel**, Alfred
3. **Berger**, Georg
4. **Cohn**, Max (ab 30. 9. 11.)
5. **Devé**, Friedrich
6. **Dunker**, Herbert
7. **Flier**, Kurt
8. **Franz**, Erich
9. **Franz**, Walter
10. **Görke**, Konrad
11. **Grott**, Rolf
12. **Hempel**, Alfred
13. **Hermann**, Alfred
14. **Heyer**, Paul
15. **Hilgendorff**, Robert
16. **Hinz**, Artur (ab 30. 9. 11.)
17. **Keilich**, Franz
18. **Kerber**, Hans
19. **Kluge**, Hans
20. **Kohn**, Herbert
21. **Krupp**, Paul
22. **Lange**, Max (ab 30. 9. 11.)
23. **Lau**, Johannes (ab 30. 9. 11.)
24. **Lehmann**, Johannes
25. **Leissner**, Oswald
26. **Mandel**, Fritz
27. **Münchau**, Artur
28. **Neumann**, Max (ab 30. 9. 11.)
29. **Orlowski**, Willy (zu 2. 11. 11.)
30. **Plattner**, Kurt
31. **Pfister**, Walter
32. **Rahn**, Fritz
33. **Ringer**, Alfred
34. **Rose**, Waldemar
35. **Rosenau**, Otto
36. **Scharfenort**, Artur
37. **Schmook**, Karl
38. **Toboll**, Gerhard (zu 12. 10. 11.)
39. **Wasilewski**, Magnus
40. **Weber**, Otto
41. **v. Wysocki**, Franz

Untersecunda A.

1. **Adamczak**, Alfred
2. **Berg**, Hans (ab 30. 9. 11.)
3. **Bobrowski**, Eugen
4. **Bräuer**, Edmund (ab 17. 9. 11.)
5. **Brandt**, Fritz
6. **Buthenhoff**, Heinrich
7. **Deltow**, Paul (ab 30. 9. 11.)
8. **Gehrt**, Walter (ab 30. 9. 11.)
9. **Görtz**, Heinrich
10. **Grams**, Hilmar (ab 30. 9. 11.)
11. **Grams**, Erwin
12. **Hirschfeld**, Alfred
13. **Jordan**, Paul
14. **Kaschubowski**, Joseph (ab 30. 9. 11.)
15. **Koch**, Hans (ab 30. 9. 11.)
16. **Kohls**, Johannes
17. **Kothe**, Erhard
18. **Krawolitzki**, Fritz
19. **Kühnbaum**, Wilhelm (ab 30. 9. 11.)
20. **Kulke**, Ernst
21. **Leauclair**, Willy (ab 30. 9. 11.)
22. **Liebetanz**, Alfons
23. **v. Lukowicz**, Maryan
24. **Matz**, Eugen
25. **Österle**, Artur
26. **Preuss**, Max
27. **Raykowski**, Fritz (ab 30. 9. 11.)
28. **Schmidt**, Berthold
29. **Schmidt**, Kurt
30. **Schreck**, Martin (ab 30. 9. 11.)

31. **Schwarz**, Anton (ab 30. 9. 11.)
32. **Schwarz**, Alexander
33. **Selig**, Willy
34. **Strehlau**, Waldemar
35. **Tojza**, Alois
36. **Unrau**, Ulrich
37. **Wisniewski**, Kasimir
38. **Witte**, Gerhard
39. **Witthaus**, Erich
40. **Wollert**, Ernst
41. **Wunderlich**, Fritz (zu 4. 1. 12.)

Untersekunda B.

1. **Apitz**, Gustav
2. **Baecker**, Fritz
3. **Blum**, Willy
4. **Ewert**, Franz
5. **Feise**, Georg
6. **Gatz**, Artur
7. **Gauger**, Erhard
8. **Giese**, Arnold
9. **Graeske**, Berthold
10. **Gramberg**, Erwin
11. **Harder**, Ewald
12. **Heisler**, Kurt (ab 30. 9. 11.)
13. **Hertzer**, Kurt (ab 30. 9. 11.)
14. **Hofmann**, Fritz
15. **Kempke**, Herbert
16. **Kerber**, Heinrich
17. **Kiewitt**, Walter
18. **Konkart**, Hans
19. **Kunter**, Gustav
20. **Loth**, Artur
21. **Lucht**, Hermann
22. **Malzahn**, Fritz
23. **Michaelis**, Walter
24. **Morgenstern**, Robert
25. **Müller**, Alfred (ab 30. 9. 11.)
26. **Otto**, Oskar
27. **Piotrowski**, Georg
28. **Rahn**, Hans
29. **Reichard**, Max
30. **Sachs**, Walter
31. **Schünke**, Kurt
32. **Skrodzki**, Wilhelm (ab 30. 9. 11.)
33. **Siebert**, Otto
34. **Titz**, Werner (ab 30. 9. 11.)
35. **v. Wedel**, Vivigenz
36. **Wedlich**, Walter
37. **Wohlgemuth**, Erich
38. **Worm**, Kurt (ab 30. 9. 11.
39. **Zierott**, Georg (ab 30. 9. 11.)
40. **Zilz**, Erich

Obertertia A.

1. **Amme**, Willy
2. **Balachowski**, Sigismund
3. **Beil**, Paul
4. **Beyer**, Erich
5. **Blumenthal**, Georg
6. **Brandt**, Hans
7. **Chall**, Paul
8. **Dahlke**, Johannes
9. **Fleck**, Oskar
10. **Häger**, Otto
11. **Jontofsohn**, Sally
12. **Karbaum**, Johannes (ab 31. 12. 11.)
13. **Kirsten**, Fritz
14. **Kleinschmidt**, Karl (ab 31. 12. 11.)
15. **Lichtenfeld**, Theodor
16. **Müller**, Bruno,
17. **Paetzel**, Kurt
18. **Pflaum**, Fritz,
19. **Piwowarski**, Alois
20. **Salomon**, Emil
21. **Schilder**, Richard
22. **Schmidt**, Rolf
23. **Schuldheiss**, Fritz
24. **Sonnenberg**, Martin
25. **Spalding**, Fritz
26. **Stranz**, Paul
27. **Timm**, Artur
28. **Vöste**, Otto
29. **Wolff**, Johann
30. **Wollert**, Konrad
31. **Wollert**, Heinrich
32. **Wolski**, Willy
33. **Zakowski**, Florian

Obertertia B.

1. **Angermund**, Willy
2. **Bielang**, Otto
3. **Blum**, Erich
4. **Dreher**, Willy
5. **Falkenberg**, Kurt
6. **v. Frantzius**, Armin
7. **Gabriel**, Hans
8. **Gosda**, Erich
9. **Gramberg**, Willy
10. **Hache**, Wilhelm
11. **Hinz**, Willy
12. **Kerber**, Franz
13. **Kessel**, Kurt
14. **Kliewer**, Richard
15. **Krüger**, Ulrich (ab 25. 8. 11.)
16. **Kummer**, Hans
17. **Lorenz**, Ewald
18. **Lux**, Helmut
19. **Meißner**, Ulrich (ab 30. 6. 11.)
20. **Miraß**, Max
21. **Raabe**, Heinrich
22. **Redlich**, Kurt
23. **Redmann**, Karl
24. **Schäfer**, Bruno
25. **Schaff**, Hans
26. **Schönfeld**, Berthold
27. **Skubian**, Oswald
28. **Stöß**, Albert
29. **Strehlau**, Adolf
30. **Tyart**, Heinrich
31. **Weber**. Reinhold (abg. 1. 1. 12.)
32. **Zemke**, Max

Untertertia A.

1. **Alaschewski,** Felix
2. **Alisch,** Erich
3. **Bäcker,** Kurt
4. **Breder,** Paul
5. **Cimander,** Artur (ab 1. 1. 12.)
6. **Chrzanowski,** Sally
7. **Franz,** Hugo
8. **Fritz,** Erich
9. **Frodien,** Hans
10. **Guter,** Alexander
11. **Heinzel,** Bruno
12. **Herberger,** Georg
13. **Hirschberg,** Ernst
14. **Jahnke,** Walter
15. **Kirsch,** Willi
16. **Kleinschmidt,** Kurt
17. **Klettke,** Herbert
18. **Klettke,** Kurt
19. **Konkart,** Max
20. **Krefft,** Waldemar
21. **Krüger,** Artur
22. **Kruzynski,** Casimir
23. **Kunter,** Fritz
24. **Lindner,** Herbert
25. **Müller,** Richard
26. **Murschewski,** Viktor
27. **Oesterle,** Georg
28. **Pest,** Kurt
29. **Reichert,** Alexander
30. **Piontkowski,** Walter
31. **Renkawitz,** Josef
32. **Riemer,** Georg († 1. 8. 11.)
33. **Scheffler,** Kurt
34. **Schulz,** Herbert
35. **Sontowski,** Fritz
36. **Thiel,** Walter
37. **Weykam,** Walter
38. **Witt,** Alfred
39. **Wroblewski,** Georg
40. **Wunder,** Erich

Untertertia B.

1. **Achtmann,** Otto
2. **Anders,** Hugo (ab 30. 6. 11.)
3. **Bartkowski,** Fritz
4. **Blum,** Erich
5. **Boldt,** Hans (ab 4. 1 .12.)
6. **Böhlke,** Eugen
7. **Brömer,** Kurt (ab 30. 9. 11.)
8. **Gemkow,** Kurt
9. **Heilemann,** Robert
10. **Hoffmann,** Helmut
11. **Huth,** Otto
12. **Krieger,** Fritz
13. **Kriesche,** Max
14. **Krüger,** Paul
15. **Laabs,** Erwin
16. **Lachmann,** Willi
17. **Lipfert,** Artur
18. **Lorenz,** Walter
19. **Mundt,** Ernst
20. **Neumann,** Arthur (ab 30. 9. 11.)
21. **Paasch,** Willy
22. **Plieth,** Artur
23. **Rindt,** Gustav
24. **Ritter,** Walter
25. **Schimmelfennig,** Hans (zu 3. 8. 11.)
26. **Stetefeldt,** Kurt
27. **Teschke,** Max
28. **Thimm,** Werner
29. **Treichel,** Werner
30. **Treuchel,** Kurt
31. **Vogée,** Erich
32. **Zabel,** Alfred (ab 30. 6. 11.)
33. **Ziebarth,** Otto
34. **Zimmermann,** Kurt
35. **Zollondz,** Herbert
36. **Zühlke,** Kurt

Quarta A.

1. **Angermund,** Fritz
2. **Bläsner,** Willy
3. **Burg,** Fritz
4. **Engel,** Erich
5. **Engelbrecht,** Otto
6. **Ertelt,** Franz
7. **Ewert,** Georg
8. **Fröhling,** Erich (zu 12. 10. 11.)
9. **Göde,** Herbert
10. **Gramberg,** Walter
11. **Gulau,** Willi
12. **Hoffmann,** Paul
13. **Kerbein,** Herbert
14. **Kerber,** Kurt
15. **Kösling,** Kurt
16. **Kranich,** Hans
17. **Krüger,** Otto
18. **Lambrecht,** Erich
19. **Laussmann,** Walter
20. **Lehnert,** Willi
21. **Margull,** Werner
22. **Mrongrowius,** Gerhard (zu 3. 1. 12.)
23. **Naumann,** Walter
24. **Obermüller,** Kurt
25. **Orzechowski,** Herbert
26. **Pätzel,** Artur
27. **Pickardt,** Kurt
28. **Reinberger,** Helmut
29. **Rosteck,** Ewald
30. **Schmidt,** Artur
31. **Schröder,** Alfred
32. **Schulz,** Walter (ab 30. 9. 11.)
33. **Schulz,** Otto
34. **Seegrün,** Kurt
35. **Siebert,** Erich
36. **Sternke,** Artur
37. **Stumpf,** Richard
38. **Stüring,** Helmut
39. **Teschner,** Wilhelm
40. **Weber,** Walter
41. **v. Wedel,** Magnus
42. **Wilhelmi,** Ulrich
43. **Wobit,** Walter
44. **Zühlke,** Georg

Quarta B.

1. **Bastke,** Karl
2. **Balachowski,** Marian
3. **Behrendt,** Theodor
4. **Bernatzki,** Cajetan
5. **Born,** Hans
6. **Brigmann,** Alfred
7. **Brunkall,** Bruno (ab 18. 5. 11.)
8. **Christiansen,** Walter (zu 16. 9. 11.)
9. **Claaßen,** Rudolf
10. **Farchmin,** Ernst
11. **Friese,** Richard
12. **Gorecki,** Alexander
13. **Glaubitz,** Wilhelm
14. **Göring,** Kurt
15. **Görke,** Oswald
16. **Gosda,** Alfred
17. **Grabert,** Kurt
18. **Gronau,** Hermann (zu 3. 8. 11.)
19. **Hirsch,** Alfred (ab 30. 9. 11.
20. **Kamrowski,** Thaddäus
21. **Kiep,** Herbert
22. **Klein,** Erich
23. **Klingenberg,** Paul
24. **Kott I,** Leopold
25. **Kott II,** Johannes
26. **Krüger,** Helmut (zu 11. 10. 11.)
27. **Kühn,** Max
28. **Lipfert,** Robert
29. **Lüdke,** Eduard
30. **Ozwaldowski.** Thaddäus
31. **Plikat,** Alfred
32. **Prützmann,** Wilhelm
33. **Rexin,** Fritz
34. **Rheinländer,** Kurt
35. **Schenk,** Otto
36. **Schramke,** Hans
37. **Schulz,** Wilhelm
38. **Schützler,** Gerhard
39. **Schwarz,** Heinrich (ab 30. 6. 11.)
40. **Stäck,** Fritz (zu 3. 8. 11.)
41. **Stranz,** Bernhard
42. **Theuß,** Leo
43. **Thimm,** Otto
44. **Werner,** Eugen
45. **Wichert,** Kurt
46. **Witt,** Wilhelm

Quinta A.

1. **Alexander,** Max
2. **Behrendt,** Adolf
3. **Bremer,** Otto
4. **Buchwald,** Gerhard
5. **Caminer,** Walter
6. **Degner,** Waldemar
7. **Frommer,** Kurt
8. **Gadziewski,** Hans
9. **Graykowski,** Bruno
10. **Greifelt,** Kurt
11. **Großmann,** Max
12. **Hampel,** Hubertus (ab 1. 7. 11.)
13. **Hinz,** Otto
14. **Hollatz,** Walter
15. **Hörig,** Helmut
16. **Jeschke,** Herbert
17. **Kerber,** Otto
18. **Kleinschmidt,** Ernst
19. **Klass,** Karl
20. **Kolleng,** Gerhard
21. **Lazarewicz,** Franz
22. **Lesinski,** Franz
23. **Lewinsky,** Max
24. **Lewitz,** Herbert
25. **Liebert,** Ludwig
26. **Liedtke,** Herbert
27. **Lindner,** Walter zu 3. 8. 11.
28. **Lohmann,** Martin
29. **Meissner,** Alfred
30. **Neumann,** Robert zu 24. 11. 11.
31. **Olkowski,** Franz
32. **Plonski,** Albert
33. **Pommerenke,** Otto
34. **Rindt,** Kurt
35. **Rössler,** Friedrich (ab 30. 9. 11.)
36. **Sakolowski,** Fritz
37. **Schandrach,** Josef (ab 4. 9. 11.)
38. **Schulz,** Richard
39. **Schwetke,** Willy
40. **Sonnenberg,** Aribert
41. **Sonntag,** Karl
42. **Stateczny,** Roman
43. **v. Unger,** Friedmann (zu 23. 11. 11.)
44. **Wartski,** Max (ab 30. 9. 11.)
45. **Wilke,** Bruno

Quinta B.

1. **Anger,** Alfred (zu 11. 10. 11.)
2. **Baetke,** Georg (ab 31. 12. 11.)
3. **Balzer,** Kurt
4. **Dück,** Walter
5. **Ewert,** Willi
6. **Felgenhauer,** Herbert
7. **v. Frantzius,** Botho
8. **v. Frantzius,** Udo
9. **Frodien,** Friedrich
10. **Frommer,** Erwin
11. **Gosda,** Helmut
12. **Hinz,** Oskar (ab 30. 6. 11.)
13. **Hinz,** Erwin (zu 7. 8. 11.)
14. **Horn,** Werner
15. **van Hove,** Justus
16. **Huth,** Erwin
17. **Kampmann,** Hartwig
18. **Kasielke,** Hans
19. **Kerber,** Hugo
20. **Konkart,** Fritz
21. **Lau,** Wilhelm
22. **Lindemann,** Hugo
23. **Mathäi,** Horst
24. **Müller,** Alfred
25. **Radtke,** Konrad
26. **Rahn,** Oskar
27. **Reimann,** Alfred
28. **Rieth,** Wilhelm
29. **Rau,** Otto (zu 3. 8. 11.)
30. **Schindler,** Alfred
31. **Schlicht,** Herbert
32. **Schmidt,** Fritz
33. **Sylla,** Leopold
34. **Thiele,** Artur
35. **Unrau,** Erhard
36. **Wagner,** Erich
37. **Wenzlawski,** Ernst
38. **Wolsky,** Armin
39. **Worm,** Heimnig

Sexta A.

1. **Alaschewski,** Bruno
2. **Anders,** Walter (ab 3. 8. 11.)
3. **Bartoszynski,** Sigismund
4. **Biron,** Fritz (ab 1. 7. 11.)
5. **Döhring,** Fritz
6. **Engler,** Fritz
7. **Ernst,** Hermann (ab 3. 2. 11.)
8. **Fast,** Gerhard
9. **Flier,** Ernst
10. **Fouquet,** Armin
11. **Fuhrmeister,** Hermann
12. **Giese I,** Helmut
13. **Giese II,** Ernst
14. **Grabert,** Herbert
15. **Heimann,** Alfred
16. **Holz** Herbert
17. **Isensee,** Heinrich (ab 13. 12. 11.)
18. **Klass,** Paul
19. **Kolan,** Walter
20. **Kolodziejski,** Gerhard
21. **König,** Walter
22. **Kowalski,** Vincent (zu 15. 2. 11.)
23. **Kulke,** Max
24. **Lammeck,** Paul (ab 25. 8. 11.)
25. **Laskowski,** Alexander (ab 12. 10. 11.)
26. **Marx,** Kurt
27. **Murschewski,** Paul (zu 3. 8. 11.)
28. **Naß,** Kurt
29. **Offermann,** Hans
30. **Panceram,** Erich
31. **Penner,** Woldemar
32. **Pfahl,** Alfred
33. **Pintschovius,** Vollrath
34. **Pokorski,** Stanislaus
35. **Quiring,** Karl
36. **Remus,** Fritz
37. **Robert,** Alfred
38. **Röhr,** Erich
39. **Rößler,** Georg (ab 30. 9. 11.)
40. **Salomon,** Georg
41. **Schmidt,** Karl
42. **Schünke,** Paul
43. **Schwetke,** Kurt
44. **Sobeck,** Karl
45. **Strehlau,** Fritz
46. **Unrau,** Egon
47. **de Veer,** Walter
48. **Vollerthun,** Werner (ab 6. 3. 12.)
49. **Wittschorrek,** Willy
50. **Wogatz,** Willy
51. **Ziltz,** Walter
52. **Zwierkowski,** Artur

Sexta B.

1. **Anger,** Hermann
2. **Astmann,** Kurt
3. **Bartel,** Ernst
4. **v. Berken,** Heinrich (ab 1. 6. 11.)
5. **Boenkost,** Alfred (ab 1. 7. 11.)
6. **Czapowski,** Herbert (ab 12. 10. 11.)
7. **Dombrowski,** Otto
8. **Franz,** Bernhard
9. **Gosda,** Herbert
10. **Gottschling,** Fritz (zu 1. 7. 11.)
11. **Hempler,** Kurt
12. **Hitzwitz,** Erich
13. **Hochschulz,** Karl
14. **Hoffmann,** Kurt
15. **Jach,** Hans
16. **Janzen,** Max
17. **Jurgens,** Walter
18. **Kising,** Alexander
19. **Knop,** Günther
20. **Kühn,** Georg
21. **Kutzke,** Bruno
22. **Laskowski,** Kurt († 14. 2. 12.)
23. **Lenz,** Hugo
24. **Liersch,** Johannes
25. **Menz,** Alfred
26. **Neumann,** Georg
27. **Plikat,** Bruno
28. **Polsfuß,** Gustav
29. **Reinhardt,** Ernst (ab 30. 6. 11.)
30. **Ruderisch,** Alfred
31. **Schäfer,** Helmut (zu 11. 10. 11)
32. **Schirmacher,** Hermann
33. **Schulz,** Max
34. **Skibitzki,** Erich
35. **Steinhauer,** Karl
36. **Trojahn,** Karl
37. **Viohl,** Reinhold
38. **Weiß,** Martin
39. **Warkus,** Fridolin (zu 3. 8. 11.)
40. **Weinert,** Kurt
41. **Wiens,** Fritz

Vorschule I A.

1. **Alexander,** Georg
2. **Baumann,** Erwin
3. **Baumann,** Walter
4. **Beer,** Willi
5. **Böhm,** Kurt
6. **Bormann,** Fritz
7. **Breuning,** Kurt
8. **Brick,** Gustav (ab 25. 10. 11.)
9. **Chrzanowski,** Alfred
10. **Franz,** Kurt
11. **Gehrt,** Johannes
12. **Gerhardt,** Herbert
13. **Goede,** Richard
14. **Heißler,** Robert
15. **Hensel,** Joachim
16. **Hinz,** Paul
17. **Huth,** Herbert
18. **Joeck,** Kurt
19. **Josel,** Herbert
20. **Kawlath,** Hans
21. **Knöfel,** Kurt
22. **Kopper,** Hans (ab 16. 3. 12.)
23. **Mannheim,** Leo
24. **Neumann,** Willy
25. **Pantiel,** Jakob
26. **Penner,** Willy
27. **Plattkowski,** Otto
28. **Quiring,** Kurt
29. **Radunski,** Boleslaus
30. **Rutz,** Paul

31. **Sander,** Bruno
32. **Schmidt,** Willy
33. **Schukey,** Bruno (zu 11. 10. 11.)
34. **Sczech,** Gottlieb
35. **Steinhauer,** Walter
36. **Tetzlaff,** Hermann
37. **Tornow,** Walter
38. **Ulke,** Kurt
39. **Waschat,** Willi
40. **Werner,** Georg
41. **Wroblewski,** Alfons
42. **Wyczynski,** Siegmund

Vorschule I B.

1. **Behrisch,** Georg
2. **Becker,** Hans (zu 4. 1. 11.)
3. **Beil,** Hans
4. **Beyer,** Artur
5. **Fisch,** Hans
6. **Fischer,** Rudolf
7. **Frommer,** Manfred
8. **Gehrmann,** Willi
9. **Höftmann,** Walter
10. **Janz,** Erich
11. **Isensee,** Hans (ab 13. 12. 11.)
12. **Kaatz,** Herbert
13. **Kasielke,** Gerhard
14. **Kerber,** Kurt (zu 6. 9. 11.)
15. **Kissau,** Helmut
16. **Knappke,** Lothar
17. **Knötzke,** Fritz
18. **Koppen,** Artur
19. **Krause,** Gustav
20. **Krüger,** Paul (zu 4. 1. 11.)
21. **Lehnert,** Kurt
22. **Liedtke,** Harry
23. **Lipfert,** Konrad
24. **Modler,** Fritz
25. **Müller,** Erich
26. **Pest,** Erich
27. **Scharfenort,** Gerhard
28. **Schneider,** Artur
29. **Schulz I,** Otto
30. **Schulz II,** Willi
31. **Schweinshaupt,** Walter
32. **Senger,** Herbert
33. **Staub,** Erich (zu 4. 1. 11.)
34. **Strehlau,** Erhard
35. **Tobien,** Günther
36. **Unbehauen,** Willi
37. **Voß,** Hans
38. **Zastrow,** Kurt (zu 11. 10. 11.)
39. **Ziebarth,** Paul
40. **Ziltz,** Kurt
41. **Zimmermann,** Paul (ab 1. 10. 11.)

Vorschule II.

1. **Ball,** Hans
2. **Barz,** Herbert
3. **Blum,** Karl
4. **Böttcher,** Bruno
5. **Bomke,** Arnold
6. **Dreher,** Kurt
7. **Felgenhauer,** Franz
8. **Fenski,** Willi (ab 8. 11. 11.)
9. **Fritsche,** Otto
10. **Geisel,** Hans (ab 15. 10. 11.)
11. **Gosda,** Erich
12. **Herrmann,** Kurt
13. **Hinz,** Felix
14. **Jach,** Walter
15. **Josel,** Phillipp
16. **Kalinowski,** Helmut
17. **Kawlath,** Walter
18. **Kissau,** Oskar
19. **Klein,** Johannes
20. **Kolau,** Georg
21. **Koliwer,** Kurt
22. **Krüger,** Kurt (zu 11. 10. 11.)
23. **Lammeck,** Leo
24. **Laskowski,** Franz (ab 11. 10. 11.)
25. **Leinberger,** Kurt
26. **Lewitz,** Kurt
27. **Lindemann,** Paul
28. **Manske,** Herbert
29. **Manthey,** Hans (ab 31. 12. 11.)
30. **Marks,** Otto
31. **Orlikowski,** Eduard
32. **Penner I,** Alex
33. **Penner II,** Kurt
34. **Pickardt,** Walter
35. **Pintschowius,** Hans
36. **Plikat,** Walter
37. **Reinhardt,** Fritz
38. **Riedel I,** Walter
39. **Riedel II,** Max
40. **Rotsch,** Karl
41. **Sanden,** Georg
42. **Scheffler,** Bruno
43. **Schmidt,** Erwin
44. **Seegrün,** Heinz
45. **Sieburg,** Herbert
46. **Stillger,** Robert (ab 1. J. 11.)
47. **Strehlau,** Hermann (zu 11. 10. 11.)
48. **Szelinski,** Paul
49. **Tomaschewski,** Rudolf (zu 11.10. 11.)
50. **Weykam,** Werner
51. **Winkler,** Hans
52. **Willamowski,** Bruno

03829

Vorschule III.

1. **Appelt,** Bruno
2. **Ball,** Curt
3. **Böhm,** Karl
4. **Bottcher,** Edmund
5. **Eggert,** Herbert (ab 25. 4. 11.)
6. **Ewert,** Alfred
7. **[illegible]eiberg,** Erich
8. **[illegible]rke,** Willi
9. **Isensee,** Kurt (ab 13. 12. 11.)
10. **Kawlath,** Herbert
11. **Kerber,** Karl (zu 6. 9. 11.)
12. **König,** Kurt
13. **Kraska,** Kurt
14. **Krause,** Erich
15. **Krüger,** Fritz
16. **Lipski,** Adolf
17. **Löwenthal,** Felix
18. **Müller,** Paul
19. **Neubert,** Paul
20. **Oliew,** Werner
21. **Prötzel,** Heinz
22. **Riedel,** Georg
23. **Schmidt,** Alfred (zu 11. 10. 11.)
24. **Schulz I,** Herbert
25. **Schulz II,** Oswald
26. **Stupening,** Otto
27. **Stüring,** Horst
28. **Thimm,** Erich
29. **Wilke,** Willi
30. **Wogatz,** Hans
31. **Wroblewski,** Franz